

Ortsblatt-Leipzig

07/2019



erapress-medien-agentur

Connewitz • Südvorstadt



Oh, wie es glitzert und funkelt auf dem Leipziger Weihnachtsmarkt ...

Foto: anne

Anzeigen

KÜCHENBECK

– seit 1919 – PROFICENTER

Komplett-Service:

- kostenloses Aufmaß vor Ort
- Erstellen von Installations- und Fliesenplänen

- Computerplanung
- kurze Lieferzeiten
- günstige Finanzierung

TREFFPUNKT KÜCHEN & IDEEN

Karl-Liebknecht-Straße/Ecke Arndtstraße
04275 Leipzig • Telefon: 0341/3 01 67 45

Physiotherapie

Tina Dorn
am Connewitzer Kreuz

*Wir wünschen unseren
Patienten ein gesegnetes
Weihnachtsfest!*



**Wir haben für Sie die
passenden
Geschenkgutscheine.**

Karl-Liebknecht-Str. 152 • 04277 Leipzig

Öffnungszeiten:

Mo–Do 8.00–19.00, Fr 8.00–12.00 Uhr

Tel.: (0341) 3 03 23 32

Ihr schöner Weihnachtsbaum

**Rotfichten • Blaufichten
Nordmannentannen
ohne Konservierung**

- Deutsche Bäume
- 1-A-Qualität
- Vorbestellung und Aufbewahrung (kostenfrei) bis Weihnachten möglich
- Lieferservice
- Ganz in Ihrer Nähe



Johannes-R.Becher-Str. 12
04279 Leipzig
Tel.: 0341- 3 30 44 11
www.haediflor.de

Weihnachtsmarkt im WERK 2

Bereits zum 15. Mal öffnet sich vom 13. bis zum 22. Dezember auf dem Gelände im Werk 2 der Weihnachtsmarkt am Connewitzer Kreuz!

In gemütlicher Atmosphäre kann man an den Ständen entlangschlendern und kleine Schätze entdecken: Schmuck, Grafiken, Holzspielzeug und vieles mehr. Kreative Geschenkideen, besondere Leckereien, hausgemachter Glühwein, nette Leute – es gibt viele Gründe, einfach mal vorbeizuschauen. Der Eintritt ist frei.

Geöffnet: am Eröffnungstag ab 16 Uhr, freitags und samstags von 13 bis 22 Uhr, sonntags von 13 bis 21 Uhr, und montags bis donnerstags von 14 bis 21 Uhr.

Bürgersingen im Advent

Was für ein wunderbarer Jahresausklang! Wie im letzten Jahr, treffen sich die Leipziger in der Adventszeit zum gemeinsamen Singen. Und zwar am Mittwoch, dem 11. Dezember, um 16.45 Uhr in der Propsteigemeinde St. Trinitatis. Und am Mittwoch, dem 18. Dezember, von 17 Uhr bis 17.30 an der Thomaskirche.

Uhren



Schmuck *Kirschmann*

*Das feine Geschenk
Wir beraten Sie gern.*

Mo.–Do. 10–18 Uhr, Fr. 9–16 Uhr
Adventssamstag und 24.12.
von 9–12 Uhr geöffnet

Karl-Liebknecht-Str. 135 • Telefon 3 01 55 00



*Allen meinen Kunden
wünsche ich eine
frohe und besinnliche
Weihnachtszeit und
einen guten Start
ins neue Jahr!*



Jens Mitschack
Klempner- und Installateurmeister

Simildenstraße 7
04277 Leipzig

(0341) 3 01 22 71

Stadtarchiv präsentiert Ergebnisse stadthistorischer Forschung

Das Testament der Apollonia von Wiedebach

Fünf aktuelle Publikationen aus dem Leipziger Universitätsverlag präsentieren Ergebnisse neuester stadthistorischer Forschungen. Am Dienstag, dem 10. Dezember, werden sie 18 Uhr im Beisein der Herausgeber und Autoren im Stadtarchiv vorgestellt.

Angie-Sophia Richter führt in ihre Monografie über „Das Testament der Apollonia von Wiedebach“ ein. Die sächsische Adlige verfügte mit ihrem letzten Willen 1525 unter anderem, dass ihr beträchtliches Vermögen für religiöse und karitative Zwecke verwendet werden solle.

Doreen Franz spürt der Städtischen Speiseanstalt zu Leipzig in den Jahren zwischen 1849 und 1914 nach – einem Vorläufer heutiger Tafeln und Suppenküchen.

In dem Band „Musikstadt Leipzig“ versammelt Herausgeber Helmut Loos Beiträge zur Leipziger Musikgeschichte aus deren Glanzzeit zwischen der Mitte des 18. und Mitte des 20. Jahrhunderts, als sich in der Stadt eine Musikkultur von Weltgeltung etablierte.

In dem von Susanne Schötz herausgegebenen Sammelband „Frauen in der Geschichte Leipzigs“ wird besonders die 150-jährige Geschichte des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins in den Blick genommen.

Katharina Junghans schließlich berichtet über „Die landwirtschaftlichen Güter der Stadt Leipzig“, die seit dem 12. Jahrhundert vor den Stadtmauern erworben wurden um städtischen Grundbesitz zu erweitern und deren Geschichte bis in die Gegenwart reicht.

Am Büchertisch, wo weitere bisher erschienene Bände der Reihe „Quellen und Forschungen zur Geschichte der Stadt Leipzig“ zur Ansicht bereitliegen, stehen die Autoren für Fragen zur Verfügung.

Stadtarchivdirektor Dr. Michael Ruprecht führt interessierte Bürgerinnen und Bürger bereits um 17 Uhr durch das neue Gebäude. Nach dem Umzug des Archivs von der Torgauer Straße auf die Alte Messe hat der Forschungssaal jetzt wieder regulär geöffnet, zahlreiche Anmeldungen und Bestellungen liegen bereits vor.

Auf Grund des enormen Zuspruchs während der Besuchertage im Stadtarchiv – knapp 2700 Besucher – sollen Führungen durch das neue Haus auf der Alten Messe künftig regelmäßig angeboten werden.

Die Termine stehen online unter:

www.leipzig.de/stadtarchiv sowie auf der Facebook-Seite des Archivs.

In der Stadtbibliothek:

Die Ausstellung „Reporter auf drei Rädern“ mit rund 60 Fotografien von Karl Heinz Mai aus den Jahren 1945–1964 ist bis Ende Februar im Oberlichtsaal der Leipziger Stadtbibliothek, Wilhelm-Leuschner-Platz 10–11, zu sehen. Dabei handelt es sich um eine Ausstellung der Fotothek Mai in Zusammenarbeit mit Leipziger Geschichtsverein und dem Lehmstedt Verlag. Anlass ist der 100. Geburtstag des Leipziger Fotografen Karl Heinz Mai (1920–1964), dem nach einer schweren Kriegsverletzung beide Beine amputiert wurden. Im Herbst 1945 begann er, von seinem dreirädrigen Gefährt aus, das Leben in seiner Heimatstadt mit der Kamera festzuhalten. So nahm er das zerstörte Leipzig auf, die Not der Bewohner und den Wiederaufbau. Zwischen 1945 und 1964 war er als Reporter des Alltags auf Leipzigs Straßen und in umliegenden Ortschaften unterwegs.

Im Leipziger Lehmstedt Verlag ist zum 100. Geburtstag von Karl Heinz Mai der Fotoband „Reporter auf drei Rädern“ erschienen. ISBN 978-3-95797-095-4
www.fotothek-mai.de | www.lehmstedt.de

Anzeige

Ungepflegte Zähne können tödlich sein!

Was es bedeutet seine Zähne nicht ordentlich zu pflegen, erfahren die meisten Patienten erst, wenn es schon zu spät ist. Dann heißt es Füllungstherapie, Wurzelbehandlung oder gar Zahnextraktion. Doch viele Patienten wissen nicht, was "kranke" Zähne oder alter Zahnersatz für weitere Risiken mit sich bringen.

Durch löchrige Zähne oder schlechten Zahnersatz entsteht ganz leicht eine Parodontitis (bakterielle Zahnbettentzündung), welche unbehandelt zur Zerstörung des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates führen kann.

Der Körper hat somit ständig mit dem Bakterienbefall im Mund zu kämpfen. Es ist nachgewiesen, dass Erkrankungen wie Diabetes, Herz-Kreislauferkrankungen bis hin zum Herzinfarkt oder Schlaganfall durch den Bakterienbefall entstehen können. Vor einigen Jahren wurde auch festgestellt, dass das Krebsrisiko deutlich erhöht ist. Besonders hoch ist das Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs durch die Parodontitisbakterien. Diese Bakterien wurden in den Krebszellen der Bauchspeicheldrüse nachgewiesen. Das Risiko, an Krebs in jeglicher Form zu erkranken, ist bei Patienten mit einer Parodontiserkrankung um 33% höher als bei gesunden Patienten.

Wir können Ihnen den Entzündungsgrad des Zahnhalteapparates darstellen und die entsprechenden Therapieempfehlungen entwickeln. Zögern Sie nicht und vereinbaren Sie jetzt bei uns einen Risikocheck oder eine kostenlose Prothesenreinigung – Ihrer Gesundheit zuliebe!

Ihr Praxisteam ZMVZ Leipzig Connewitz



ZMVZ LEIPZIG CONNEWITZ

Kochstraße 138

04277 Leipzig

Tel.: 0341 3025726

info@zmvz-leipzig-connewitz.de

www.zmvz-leipzig-connewitz.de



Vereinbaren Sie einen Termin unter **Telefon 0341 3025726**.

Ökolöwen feiern 30. Geburtstag – 30 neue Stadtbäume für Leipzig

Am 23. November feierten die Ökolöwen ihren 30. Vereinsgeburtstag. Aus diesem Anlass übernimmt der Umweltverein gemeinsam mit Partnern, Spendern und Förderern 30 Baumpatenschaften in Leipzig. Die Bäume tragen künftig zu einer besseren Luftqualität bei und machen die Stadt ein Stück klimafreundlicher und grüner.

„Ob nun der fortschreitende Grünschwund, die fehlenden Straßenbäume oder der stockende Ausbau umweltfreundlicher Mobilitätsformen – all das sind Themen, die wir Ökolöwen nicht stillschweigend hinnehmen, sondern die wir engagiert angehen“, erklärt Ökolöwen-Geschäftsführer Nico Singer. „Wir Ökolöwen sind überzeugt: Für die drängenden ökologischen Herausforderungen unserer Zeit ist lokales Handeln notwendig. Deshalb bringen wir mit unserer umweltpolitischen Arbeit, mit unseren Kampagnen und Projekten kontinuierlich und beharrlich den nachhaltigen Wandel in Leipzig voran.“

Als lokaler Umweltschutzverein ist der Ökolöwe einzigartig: Gegründet von Umweltaktivistinnen und Umweltaktivisten aus Kirche und Kulturbund während der Friedlichen Revolution 1989, machen sich die Ökolöwen seither für Leipzigs Umwelt und eine lebenswerte Entwicklung der Stadt stark. So kämpfen die Ökolöwen für mehr Grün in der Stadt, bringen die Mobilitätswende in Leipzig voran und set-



zen sich für die Revitalisierung der Auenlandschaft ein. „Unsere Arbeit für ein lebenswertes Leipzig ist nur durch die finanzielle Unterstützung der Leipzigerinnen und Leipziger möglich“, würdigt Nico Singer die Mitglieder und Förderer für die Unterstützung des Vereins. Die Ökolöwen möchten die Leipzigerinnen und Leipziger zu einem nachhaltigen Leben anre-

gen. Aus diesem Grund organisieren sie das Stadtradeln sowie die Leipziger Umwelttage und Ökofete. Zudem bieten die Ökolöwen in der Umweltbibliothek Leipzig und im Gemeinschaftsgarten Stadtgarten Connewitz den Bürgerinnen und Bürgern praktische Wissens- und Mitmachangebote, um ihren eigenen Alltag nachhaltiger zu gestalten.

Personalvermittlung goram

SIE suchen? WIR finden! – Gute Jobs, gutes Personal!

Wir suchen für unsere Kunden im Großraum Leipzig/Halle-Saale aktuell Personal (m/w/d) in folgenden Bereichen:

- **Handwerker** (Maler, Schlosser/Schweißerei, Elektriker, Industriemechaniker u.a.)
- **Mitarbeiter Lager/Logistik/ Gabelstaplerfahrer**
- **Hausmeister und Reinigungskräfte** (u. a. für Gebäudemanagement, med. Einrichtungen, Pflegeresidenzen)
- **Pflegefach- und -hilfskräfte** (stationär und ambulant)
- **Kaufmännischer Bereich** (u. a. Buchhaltung, Sekretariat, Datenerfassung)
- **Küchenpersonal** (z. B. Köche/Beiköche, Küchenhilfen, Verpflegungsassistenten)
- **Kurier- und Kraftfahrer** (z. B. für An-/Auslieferungen, Werksverkehr)

Sowie Bewerber auch für andere Tätigkeitsbereiche

Terminabsprachen Mo.–Fr. 8–16 Uhr möglich.

Goram Personalvermittlung
Blumenstraße 66 · 04155 Leipzig
☎ (0341) 46 33 76 00
www.goram-personal.de

Sie suchen? Wir finden! – Gute Jobs, gutes Personal!

PR

Die Goram Personalvermittler helfen Ihnen dabei!

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende und Kunden für die gute diesjährige Zusammenarbeit zu bedanken. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche

Fortsetzung im neuen Jahr. Das Team der Goram Personalvermittlung – Frau Antje Liersch, Frau Ramona Frank, Herr Felix Neumann und Inhaber Herr Frank Vie-

weg – wünscht allen Bewerbern und Kunden eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2020. Gern stehen wir Ihnen zukünftig weiterhin tatkräftig bei der Job-/Personalsuche zur Verfügung. Ihr Team der Goram Personalvermittlung!



Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54
04275 Leipzig
Telefon: 0341 | 30 692 310
Fax: 0341 | 30 692 311
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen:
www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Anzeigenschluss: 21. Februar 2020

Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen



Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 – 251 89 43 • sven.toepfer@t-online.de

Dienstleistung

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Ihr Handwerker für alle Fälle übern. Entrümpelung, Beräumung, Haushaltsauflg., Garten-, Keller-, Garageberäumung, a. kl. Dinge + Eilig, Hausmeisterservice, Haus- & Gartenarb. (Heckenschnitt, Rasen, Laub) Reparatur/Renovierung, auf Anfrage ☎ 0341/2288351

Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Stubbenfräsen, Heckenschnitt, Fassadenfreischnitt, Rodung, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung. ! Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Fa. Pro Altura Telefon: 01578 / 0655746 E-Mail: info@pro-altura.de 04229 Leipzig, Inh. Hannes Proft

Ihr Nachbar braucht Hilfe? Werden Sie Nachbarschaftshelfer! Menschen mit einem Pflegegrad können den monatlichen Entlastungsbetrag von 125 EUR auch für Unterstützung im Alltag oder hauswirtschaftliche Hilfen ausgeben. Diese Tätigkeiten dürfen in Sachsen auch Nachbarschaftshelfer abrechnen. Sie wollen ein Helfer werden oder suchen einen Helfer für Ihren pflegebedürftigen Angehörigen? Wir beraten Sie: | "Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe" | im Pflegenetzwerk Leipzig e.V., Rosa-Luxemburg-Str. 27, Tel: 0341 5832411. Alle Informationen auch unter www.nachbarschaftshilfe-leipzig.de

Reparaturen von Uhren: Uhrmachermeisterwerkstatt – D. Hofmann GmbH, Mockauer Str. 95, 04357 Leipzig, Tel: 0341 6016685 Mo-Fr 9:00-18:30 & Sa 9:00-12:00 Uhr www.uhrmacher-leipzig.de

Seit dem 01.09.2019 dürfen wir mit unserer neuen Podologin, Frau Christin Böhme, in der Holsteinstraße 3, in 04317 Leipzig, unsere Kundschaft bedienen. Möchten auch Sie einen Termin bei Frau Böhme oder in unserer Podologie, melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns auf Sie. Ihre Podologie Linda Pult-Harkat / info@hautpflege-podologie-leipzig.de / 0341-581 525 76 / 0157- 520 41 655.

Stellenmarkt

Suche für meine Versicherungsagentur eine/n Sekretärin/Sekretär. Sie sollten gute PC Fähigkeiten mitbringen sowie mit neuen Medien wie WhatsApp und SocialMedia vertraut sein. Des Weiteren setze ich eine offene und nette Kundenkommunikation voraus, nicht zuletzt in der Terminvereinbarung im bestehenden Kundenkreis und darüber hinaus. Ich freue mich über Ihre Bewerbung. Oliver Futtig ERGO Beratung und Vertrieb AG; Hauptagentur im Servicecenter der DKV Stötteritz

Familienfreundlicher Arbeitgeber sucht Erzieher/in (w/m/d; staatlich anerkannt; 30h;

gern mit heilpädagogischer Zusatzausbildung) für Kita „Kleine Entdecker“ (84 Kinder) in Leipzig-Paunsdorf. Weitere Informationen unter „Stellenangebote“ auf www.muetterzentrum-leipzig.de.

Die Oktan Tankstelle in Markkleeberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Verkäufer (w/m/d) in Teilzeit (ca. 80-120 Std./M.). Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.oktan.de/karriere.php

Bieten tüchtigen und netten Leuten aus der Automobilbranche eine super Chance für ihre Zukunft! Fa. Förster 0170 / 29 89 702

Immobilien

Wir suchen für eine Apothekerfamilie ein Grundstück oder Haus egal in welchem Zustand! Bitte alles anbieten! (Für Eigentümer kostenfrei) Immob. Walther Tel. 0341/9188518 www.immobilien-walther-leipzig.de

Suche kleines Ladenlokal in Stötteritz. Angebote bitte unter 034297-40512

Sonstiges

SB Waschsalon SnowBall an der Uniklinik Leipzig in der Friedrichstr. 13 | Waschen & Trocknen bis zu 15 kg in einer Trommel | Mo.-Sa. 6-22 Uhr | www.waschsalon-leipzig-365.de

Musikunterricht

proAkteur.de – Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

KLAVIERUNTERRICHT für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger jeden Alters im Zentrum von Leipzig. Kostenlose Probestunde. Tel. 017631184373

Gitarre/Keyboard, Tel: 0341 41 34 366 – www.musikunterricht-franke.de

Freizeit/Hobby

Suche einen tierlieben und zuverlässigen Menschen, der für mich ab und zu während meiner Abwesenheit täglich in den frühen Morgenstunden an zwei Futterstellen in Wahren/Möckern Wildvögel füttert. Das Vogelfutter und die Gerätschaften werden von mir zu Verfügung gestellt. Bei Interesse unter der Rufnummer 0341 9097271 erreichbar.

*Das Team Ortsblatt
wünscht allen Lesern und
Geschäftspartnern ein
frohes, besinnliches
Weihnachtsfest im Kreise
ihrer Lieben und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr!*

Tipps für Senioren



Seniorenbüro Süd
mit
Seniorenbeggnungs-
stätte
Prinz-Eu-
gen-Straße 1

Telefon: 0341 3913971
Mail: seniorenbuero.sued@
volkssolidaritaet-leipzig.de

Sozialberatung:
Mo und Do, 10 bis 12 Uhr
Öffnungszeiten:
Mo bis Mi: 10 bis 17 Uhr;
Do: 10 bis 15 Uhr;
Fr: 10 bis 14 Uhr

Veranstaltungen Dezember:
Di 10.12., 13 Uhr:
Skat-Stammtisch
Di 10.12., 13.30 Uhr:
Kreatives Basteln
Mi 11.12., 09.30 Uhr:
Aquarellmalerei
Mi 11.12., 13.30 Uhr:
Romménachmittag
Mi 18.12., 14 Uhr:
Weihnachtliches Musikcafé
mit Klaus Petermann
Do 19.12., 14 Uhr:
Literaturcafé

Veranstaltungen Januar:
Di 07.01., 10.30 Uhr:
Hand-/Fingergymnastik und
Gedächtnistraining
Di 07.01., 13 Uhr:
Skat-Stammtisch
Di 07.14. | 21.01., 13.30 Uhr:
Kreatives Basteln
Mi 08.01., 10 Uhr:
Aquarellmalerei
Mi 08. | 22.01., 13.30 Uhr:
Romménachmittag
Mi 08.01., 14 Uhr:
Musikcafé mit Herrn Bittner
Di 14. | 21.01., 10.30 Uhr:
Hand-/Fingergymnastik und
Gedächtnistraining
Di 14. | 21.01., 13 Uhr:
Skat-Stammtisch
Mi 15.01. 14 Uhr:
Musikcafé mit den
Thüringer Waldspitzbuben
Mi 22.01., 14 Uhr:
Musikcafé mit Herrn Hellriegel
Do 23.01., 14 Uhr:
Workshop Sexualität und
Sinnlichkeit
Mi 29.01., 14 Uhr:
Musikcafé mit
Stephan Langer

Wechsel der Kfz-Versicherung noch möglich

Der vielbeschworene Stichtag zur Kündigung der Kfz-Versicherung, der 30. November, ist vorbei. Was ist, wenn die Rechnung des Versicherers erst danach kommt und man erst dann erfährt, dass die Kfz-Versicherung teurer wird? Hier kommt das Sonderkündigungsrecht ins Spiel: Erst mit Erhalt der Beitragsrechnung und Kenntnis über den höheren Beitrag beginnt, wie die HUK-COBURG mitteilt, die einmonatige Kündigungsfrist zu laufen. Selbst bei gesunkenem Beitrag entfällt das Sonderkündigungsrecht nicht au-

tomatisch: Versicherte profitieren durch unfallfreies Fahren von sinkenden Schadenfreiheitsklassen. Auch das führt oft zu niedrigeren Prämien, obwohl das Tarifniveau des Grundbeitrags über dem des Vorjahres liegt. Hier bleibt die Sonderkündigung eine Option. Besteht ein Sonderkündigungsrecht, muss der bisherige Versicherer seinen Kunden darauf klar und deutlich darauf hinweisen. Dem Wechsel zum günstigeren Kfz-Versicherer steht dann – auch nach dem 30. November – nichts mehr im Weg.

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

03944-36160

www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

Ortsblatt-Leipzig
www.ortsblatt-leipzig.de

Anzeige

SO VIELSEITIG WIE SPORTLICH LEASING OHNE ANZAHLUNG



MAZDA CX-30



- Voll-LED-Scheinwerfer
- Spurwechselassistent Plus
- Mazda SD-Navigationssystem
- Klimaanlage, Ausparkhilfe (RCTA)

Mtl. leasen ab € **227¹⁾**
ohne Leasing-Sonderzahlung

MAZDA CX-5



- Voll-LED-Scheinwerfer
- Spurwechselassistent
- Geschwindigkeitsregelanlage
- Klimaanlage, Ausparkhilfe (RCTA)

Mtl. leasen ab € **227²⁾**
ohne Leasing-Sonderzahlung

Kraftstoffverbrauch³⁾ Mazda CX-30 Skyactiv-G (2.0 M Hybrid): innerorts: 6,2 l/100 km; außerorts: 4,5 l/100 km; kombiniert: 5,1 l/100 km; CO₂-Emission: 116 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A

Kraftstoffverbrauch³⁾ Mazda CX-5 Skyactiv-G 165 (2.0 l Benzin): innerorts: 7,7 l/100 km; außerorts: 5,6 l/100 km; kombiniert: 6,4 l/100 km; CO₂-Emission: 146 g/km; CO₂-Effizienzklasse: C

	1) Mazda CX-30	2) Mazda CX-5
Nettodarlehensbetrag €	21.375,20	22.131,80
Leasing-Sonderzahlung €	0,00	0,00
Monatliche Leasingrate €	227	227
Vertragslaufzeit gesamt	48	48
Laufleistung p.a. km	10.000	10.000
Gesamtbetrag €	23.685,00	24.554,91
Effektiver Jahreszins %	3,44	3,44
Fester Sollzinssatz p.a. %	3,39	3,39

Repräsentatives Beispiel: Nebenstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Ein Privat-Leasing-Angebot der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach für einen Mazda CX-30 Skyactiv-G 2.0 M Hybrid (90 kW / 122 PS Benzin) bzw. einen Mazda CX-5 Prime-Line Skyactiv-G 165 (2.0 l Benzin) FWD. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise jeweils zzgl. Zulassungs- und € 750 Überführungskosten. Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.

³⁾ Diese Fahrzeuge sind bereits nach dem neuen WLTP-Zyklus homologiert. Aus Gründen der Vergleichbarkeit sind Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte als NEZF-Werte angegeben, die nach der Durchführungsverordnung (EU) 1153/2017 ermittelt wurden.

FREYDANK

Auto Freydank GmbH & Co. KG | Sandberg 30 | 04178 Leipzig | Tel. (0341) 94 52 - 0
www.auto-freydank.de

Leipzig erhält 1. Friedensbaum Deutschlands In der Lindenallee am Völkerschlachtdenkmal

Zum Abschluss der diesjährigen Bauarbeiten an den Denkmalanlagen pflanzte die Stiftung Völkerschlachtdenkmal gemeinsam mit dem Stadtgeschichtlichen Museum einen Friedensbaum in der Lindenallee, linker oberer Weg, ein. Auf der Suche nach Baumpaten für eine Nachpflanzung ergab sich der Kontakt zum international ausgerichteten Friedensbaum-Projekt (www.tofp.eu). Dieses wurde 2018 anlässlich des 100. Jahrestages des Endes des Ersten Weltkriegs durch den slowakischen Landschaftsarchitekten Marek Sobola angestoßen.

Mit Friedensbäumen soll an prominenten Orten an die unzähligen Soldaten, die im Ersten Weltkrieg an unbekannten Orten ums Leben kamen und namenlos beigesetzt wurden, erinnert werden.

Bis 2022 sollen in vielen Ländern auf jedem Erdteil solche „Bäume des Friedens“ gepflanzt werden und damit die universale Botschaft von Frieden und einem freundlichen Miteinander in globalem Rahmen unterstreichen. Bisher sind elf dieser Bäume gepflanzt wurden.

„Das internationale Projekt Friedensbaum ist ein Projekt der Freundschaft und des Ver-



Herr Dr. Rodekamp, Geschäftsführer der Stiftung Völkerschlachtdenkmal Leipzig, setzte zusammen mit Friedensbaum-Projektinitiator Marek Sobola, dem Generalkonsul der Slowakischen Republik für Sachsen und Thüringen, Dr. Tintelnot, und weiteren Freunden des Denkmals am 26. November den symbolischen Spatentisch.

Foto: Stadtgeschichtliches Museum, Katja Etzold

ständnisses zwischen Völkern. Immer noch gibt es auf der Welt Orte, an denen Frieden und ein friedliches Leben keine Selbstverständlichkeit sind. Orte, an denen Kinder nicht in Fröhlichkeit aufwachsen können. Unsere Mission ist es deshalb, Frieden und Freundschaft zu fördern, indem wir gemeinsam Bäume pflanzen, die das Leben selbst und Prosperität symbolisieren“, so Marek Sobola.

Bäume in der Südvorstadt

Mit 125.000 Euro hat die Stadtbaumkampagne der Allianz Umweltstiftung in den vergangenen zwei Jahren 125 Straßenbäume in Leipzig gefördert. Der Baum Nummer 125 – eine Blumen-Esche – wurde jetzt auf der Kochstraße/ Ecke Scharnhorststraße gepflanzt. Verschiedene Straßen in der Südvorstadt, in Connewitz und im Zentrum konnten aufgrund der Förderung erstmals mit Bäumen bepflanzt werden – darunter die Steinstraße, die Gustav-Freytag-Straße sowie die Humboldtstraße. Impulse für die Standortwahl ergaben sich unter anderem aus der Bürgerbeteiligung zum „Straßenbaumkonzept 2030“. Die Leipziger konnten hier Wünsche für Baumpflanzungen äußern.

Neue Luftbilder für Leipzig

Ein Zoom auf den Rathhausturm oder den Springbrunnen vor der Oper, der gleiche Straßenzug heute und vor 30 Jahren: Der Online-Stadtplan Leipzig erlaubt spannende Einblicke ins Stadtgebiet. Jetzt sind aktuelle Luftbilder von Leipzig neu unter www.leipzig.de/stadtplan einsehbar. Diese Ansicht kann über den Menüpunkt „Grundkarten Galerie“ aufgerufen werden. Zum Vergleich sind dort auch Luftbilder aus dem Jahr 1990 hinterlegt, so dass jeder Nutzer die Stadtentwicklung gut nachvollziehen kann. Die Nutzung des Service ist selbstverständlich kostenfrei.

Die aktuellen Bilder entstanden im April 2019. Seit 2011 erfolgen Aufnahmen regelmäßig aller zwei Jahre während der laubfreien Jahreszeit im Auftrag des Amtes für Geoinformation und Bodenordnung. „Die daraus gewonnenen Daten dienen den Ämtern der Verwaltung, auch die Stadtgrundkarte sowie das 3D-Stadtmodell werden damit aktualisiert“, erläutert Abteilungsleiterin Jana Dietrich. So wurden im Jahr 2017 beispielsweise noch versiegelte Flächen im Stadtgebiet analysiert, das Verkehrs- und Tiefbauamt kann in den Aufnahmen Fahrbahnmarkierungen einsehen und das Amt für Stadtgrün und Gewässer den Baumbestand prüfen. Die Bilder haben eine Bodenaufklärung von bis zu 20 Zentimetern und entsprechen den datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Anzeigen

www.bestattungshaus-klaus.de

„Vergiss mein nicht“ –
die Sprache
der Blume tröstet.



Zschochersche Straße 89 • 04229 Leipzig



Klaus
BESTATTUNGSHAUS

T 0341 - 350 13 22



BESTATTUNGSHAUS
hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Leipzig - Auguste-Schulze-Str. 2a - Tel. 034297/40399

Borsdorf - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103

Taucha - Rudolf-Winkelmann-Str. 5 - Tel. 034298/68376

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

BESTATTUNGSHAUS
FRANZKOWIAK
Fachgeprüfter Bestatter . Bestattungsvorsorge



Am Südfriedhof
Prager Straße 210
04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822
www.bestattungshaus-franzkowiak.de

„Es ist alles noch im Entstehen“

Antje Poser und ihr Frauenzimmertheater

Sie ist Schauspieler, Sängerin, Kabarettistin – sie macht alles, was ihr wollt, sozusagen. Und sie macht, was sie will. Jetzt ist Antje Poser auch noch Theaterdirektorin geworden, denn im Herbst hat sie in Leipzig das Frauenzimmertheater gegründet. Die Frau aus der Südvorstadt, die so viel kann, bespielt nun die obere Etage von Wagners Restaurant und Weinwirtschaft am Richard-Wagner-Platz 1, dem Haus, in dem einst die Neuberin gewirkt haben soll.

Bereits beim Sommertheater im Hof der Gastwirtschaft glänzte Antje Poser als „Wirtin“ in dem gleichnamigen Goldoni-Stück. Das passte haargenau, weil ja daselbst eine Wirtschaft betrieben wird, und zwar von Frauen.

Im zweiten Stock hat die vielseitig begabte Künstlerin im Oktober ihr Frauenzimmertheater mit dem Solostück „Sie wars oder das Ende einer Gartenidylle“ eröffnet. „Die Fassung von Elsa Barth wurde für mich geschrieben“, erzählt die Darstellerin, die Elsa Barth vom Schauspielstudium kennt. „Wir haben es zusammen entwickelt“, ergänzt sie. Im Übrigen sei alles noch im Entstehen, was das Theaterchen mit Wohnzimmeratmosphäre betrifft. Und: „Die Neuberin hat durchaus etwas mit dem Theaternamen zu tun“, plaudert Poser. Denn Lessing habe die Neuberin in seinen Brie-

fen stets mit „Mein Frauenzimmer“ angedeutet.

Zum Jahresende hin tritt die Schauspielerin gemeinsam mit dem Musiker Micha Kreft in der Produktion „Oh stille mich, du fröhliche“ auf. „Das ist ein satirisch-kabarettistischer Jahresrückblick“, erläutert die Theaterfrau, die in den letzten Jahren hauptsächlich auf dem Feld der Kleinkunst unterwegs ist, wie sie sagt. Ursprünglich vom Theater kommend, habe sie über das Kabarett jetzt wieder zur Dramatik gefunden, das sei eine schöne Mischung. Mit ihrem eigenen Theater ist sie nun gezwungenermaßen Managerin, Organisatorin, Autorin und ihre eigene Büroangestellte, die sich zum Glück auf viele Helfer verlassen kann.

Zu Hause sitzt die Direktorin und Prinzipalin mit Akten und Abrechnungsunterlagen am Küchentisch und schwitzt. Dabei vergisst sie nicht, ihren Kinder eine gute Mutter zu sein.

Selbst ist Antje Poser bei ihren Eltern in Erfurt in einem kulturellen Umfeld mit Theater und Oper aufgewachsen. Ihre Großmutter war Opernsängerin. Das alles habe sie mit geprägt. Nach dem Schauspielstudium an der HfS „Ernst Busch“ in Berlin und Engagements in Würzburg, Nordhausen, Coburg



Antje Poser auf dem Hof ihrer neuen Wirkungsstätte.

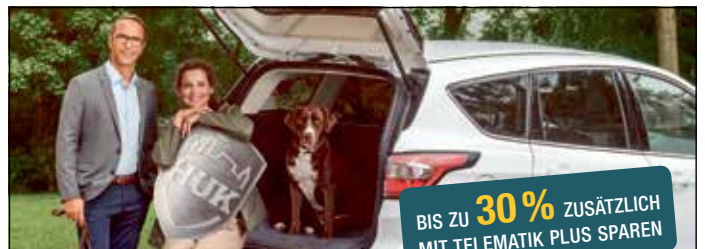
kam Antje Poser 2006 nach Leipzig, wo sie gern leben wollte.

Von Gohlis zog sie später mit den Kindern in die Südvorstadt um. Dort fühlt sie sich wohl, mit Blick

auf einen Hinterhof, ungestört, ohne viel Stadtlärm und doch mit-tendrin in der Stadt Leipzig.

Text | Foto:
Marianne H.-Stars

Anzeigen



Preiserhöhung bei Ihrer Kfz-Versicherung?

Jetzt noch zur HUK-COBURG wechseln und sparen

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe
- Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Kundendienstbüro

Mathias Voigt

Versicherungsfachmann

Tel. 0341 2253206

Fax 0341 2253207

mathias.voigt@HUKvm.de

Bornaische Str. 3 C

04277 Leipzig

Connewitz

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Mo., Di., Do. 14.00 – 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter www.HUK.de/telematikplus



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



Endspurt

Liebe Kunden und Geschäftspartner,

hiermit möchte ich bekanntgeben, dass ich mein Geschäft zum 20.12.2019 aus Altersgründen schließe. Ich möchte mich ganz persönlich und im Namen meines Teams für die angenehme Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Mit Freude darf ich Ihnen gleichzeitig mitteilen, dass meine langjährigen, erfahrenen, jüngeren Mitarbeiter sich qualifiziert haben, um voraussichtlich ab Februar 2020 mit ihrer neuen Firma „Gartentechnik Leipzig GbR“ an gleicher Stelle Verkauf und Service für Technik zur Grundstücks- und Landschaftspflege fortführen zu können.

Unser Geschäft ist bis einschließlich 20.12.2019 in gewohnter Weise geöffnet. Bis dahin bieten wir unsere Lagerware noch zu günstigen Sonderpreisen oder mit Abschiedsrabatten an.



Ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2020

wünschen Harald Kirchhof und das Team von

Gartentechnik Kirchhof e.K.

Bornaische Str. 201 | 04279 Leipzig | Tel. 0341-3383925

Mo. bis Fr. 8–18 Uhr

PS: Der letzte Annahmetag für Reparatur- und Wartungsaufträge für 2019 ist der 9. Dezember 2019

Bücher zum Lesen und Verschenken

Unser Kleinzschocher

Lebensbilder und Überlieferungen

Christine Arendt liebt ihr „Zschocher“. Hier kennt sie jeden Winkel und jede Schlippe. Unter dem Titel „Mein Kleinzschocher“ veröffentlichte sie 2010 einen Spaziergang durch den Leipziger Ortsteil, gepflastert mit Erinnerungen. Dieser Spaziergang wird nun auf neuen Wegen über weitere „Pflastersteine“ fortgeführt. Weit über zwanzig „Zschochersche“ helfen ihr dabei, allen voran der legendäre Entertainer, Moderator und Kabarettist Manfred Uhlig. Mit ihm läuft der Leser über den „Broadway von Zschocher“ in früheren Zeiten. Andere erinnern an die Nutzung der Bombentrichter auf den Baronwiesen, an das Original „Lollo“, den letzten Kohlenmann, den Gaslaternen-Anzün-

Anzeigen



ISBN: 978-3-945027-36-3

der, den guten Geist der Taborgemeinde, den „Tauchscher“, beschreiben eine Kindheit in der Ruststraße, Traditionsvereine, die Allgemeine Transportanlagen Gesellschaft und stellen besondere Handwerker, Restaurants und Geschäfte vor. Reich illustriert, bietet der Band vielen Menschen in und um Kleinzschocher eine unterhaltsame Lektüre.

PRO Leipzig,
112 Seiten,
ca. 150 Farb-
abbildungen,
Festeinband,
Preis:
15 Euro

Marc-Uwe Kling:

Das Neinhorn

Im Herzwald kommt ein kleines, schnickeldi-schnuckeliges Einhorn zur Welt. Aber obwohl alle ganz lilalieb zu ihm sind und es ständig mit gezuckertem Glücksklee füttern, benimmt sich das Tierchen ganz und gar nicht einhornmäßig. Es sagt einfach immer Nein, sodass seine

Familie es bald nur noch NEINHorn nennt.

Eines Tages bricht das NEINHorn aus seiner Zuckerwat-tewelt aus. Es trifft einen Waschbären, der nicht zuhören will, einen Hund, dem echt alles schnuppe ist, und



eine Prinzessin, die immer Widerworte gibt. Die vier sind ein ziemlich gutes Team. Denn sogar bockig sein macht zusammen viel mehr Spaß! Vom Autoren der Känguru-Chroniken.

„Das Neidhorn“, Preis: 13 Euro

Buchtipps von:

Buchhandlung Südvorstadt
Telefon: 0341 | 31959900
info@buchhandlung-suedvorstadt.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-13 Uhr

Buchhandlung Südvorstadt
Karl-Liebknecht-Str. 126 / Ecke HTWK
www.buchhandlung-suedvorstadt.de

Friseur & Nageldesign
Madelaine Dörr
Unserer Kundschaft frohe Weihnachten!
Bornaische Str. 35
04277 Leipzig
☎ 3011174
Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr
Do 9-19 Uhr · Sa 8-12 Uhr

Alt-Connewitz
HOTEL · RESTAURANT
Wir wünschen unseren Gästen geruhsame Feiertage und einen guten „Rutsch“ in das neue Jahr.
Wir danken Ihnen für Ihre Treue und hoffen, Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.
Unsere Zimmerpreise inkl. Frühstück, WLAN, Sauna und abgeschlossenem Parkplatz
EZ ab 69,00 € DZ ab 91,00 €
Ihre Familie Kießling
Meusdorfer Str. 47 A • 04277 Leipzig
Tel. 0341/30 13 770 • Fax 0341/30 13 800

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihr
Fahrradladen Brüderlein
Bernhard-Göring-Straße 95

Fahrräder
u. a. Liegedreiräder
Fa. HP Velotechnik
Fahrräder · Ersatzteile · Zubehör
Öffnungszeiten:
Mo./Mi./Fr. 9-13 u. 15-18 Uhr
Di. 15-18 Uhr · Do. 9-13 Uhr

Autopoint Connewitz
Kfz-Meisterwerkstatt
Wir wünschen Frohe Weihnachten!
Inspektion • Ölservice
• HU/AU • Klimaanlage-Service
• Reifenservice • Autoglas-Service • Zulassungsservice u. v. m.
Wolfgang-Heinze-Straße 20
04277 Leipzig • Tel. 0341/3025340
www.autopoint-connewitz.de



Samstag, 14. Dezember, 17 Uhr:
Paul-Gerhardt-Kirche

Aufführung der Kantaten I-III aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach in der Connewitzer Kirche.

Begleitet wird die Paul-Gerhardt-Kantorei unter der Leitung von Elisabeth Kindel vom Mitteldeutschen Kammerorchester und es singen Susanne Haupt (Sopran), Lena Bendzulla (Alt), Christopher B. Fischer (Tenor) und Anton Haupt (Bass).

Die Karten kosten 15, ermäßigt 10 Euro, und sind im Pfarramt, der Buchhandlung Fleischmann und in der Musikalienhandlung Oelsner erhältlich.

14. Dezember, 17 Uhr:

Kantaten I-III

26. Dezember, 10 Uhr:

Kantate V im Gottesdienst

26. Dezember, 10 Uhr:

Am 2. Weihnachtsfeiertag wird dann im Gottesdienst die herrliche 5. Kantate erklingen. Mit dabei ist wieder das Mitteldeutsche Kammerorchester. Es singen Susanne Haupt (Sopran), Ingeborg Nielebock (Alt), Christian Pohlers (Tenor) und Anton Haupt (Bass). Der Eintritt ist frei!

Um Spenden wird gebeten.

Uhren & Schmuck
Uhrmachermeister
Christian Klein

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-13 Uhr &
14-18 Uhr
Di. geschlossen

Karl-Liebknecht-Str. 84
04275 Leipzig
Tel./Fax 0341 3913772

Eigene Reparaturwerkstatt für Groß- und Standuhren Uhren aller Art

„Weihnachtsfest für Tiere“

Mittwoch, 23. Dezember, 15 Uhr:
Treffpunkt: Luchsgehege

Der Wildparkverein Leipzig veranstaltet dieses Jahr wieder ein Weihnachtsfest für Tiere.

Es soll neben Wissenswertem für Kinder und Erwachsene auch vor allem zeigen, dass die Tiere im Wildpark symbolisch in das Weihnachtsgeschehen mit einbezogen



werden. Ralf Herrmann und Claudia Schefer laden Sie zur letzten

Führung für dieses Jahr ganz herzlich ein. Pünktlich 15 Uhr erfolgt am Luchsgehege die Tour mit einem geschmückten Weihnachtsbaum zu den Tieren.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt drei Euro für Erwachsene, er kommt wie immer dem Wildpark zugute. Für Kinder ist die Veranstaltung kostenlos.



In der Südvorstadt:

Budenzauber mit Katrins Tierparade

Am 14. Dezember geht im Stofftieratelier von Katrin Aichinger in der Kochstraße 98 wieder der Budenzauber los. Da sind dann wieder lauter schöne Dinge von mehreren Künstlerinnen und Künstlern versammelt: so zum Beispiel ganz besondere Lebkuchen, T-Shirts, Bücher, Postkarten, schöne Schachteln und natürlich die knuffigen Stofftiere der Hausherrin - als da sind Bär und Teddybär, Hase, Katze, Schwein, Giraffe und Elefant zum Beispiel.

Am 15. und 16. Uhr und am 18. Dezember um 17 Uhr wird es beim Budenzauber zudem eine „Winterwunder“-Lesung mit dem Autor Robert Schmikale geben, am 21. Dezember Musik mit Gert Steinert. Der Budenzauberladen ist bis zum 24. Dezember geöffnet.

Katrin Aichinger mit ihren selbst gefertigten Teddys.

Text | Foto: anne



Anzeigen

HAUS für SENIOREN am VÖLKERSCHLACHTDENKMAL

Tagespflege

gemeinsame Zeit verbringen bei netten Gesprächen, kreativem Gestalten, fröhlichem Singen und kleinen Ausflügen.

Ambulante Pflege

wir betreuen Sie auch zu Hause. Lassen Sie sich bei einem persönlichen Termin von uns beraten.

Manuela Herold
- Alle Kassen -



Tel. 0341 / 39 14 511 • Funk 01578 / 39 14 513

Tagespflege & Ambulante Pflege • Leipzig • Schönbachstraße 1

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest!



Autohaus Mühl GmbH

Wolfgang-Heinze-Straße 52 • 04277 Leipzig

☎ 0341 3013006 • Fax 0341/3013082

www.autohausmuehl.de • info@autohausmuehl.de



**Ihr kompetenter Partner
im Leipziger Süden
seit 1963!**



Mit viel Liebe zum Detail:

PR

Familienunternehmen Reigber bringt Leben in Stein

Leben in Stein? Für uns Laien ist ein Stein vielleicht schön in Form und Farbe, aber letztendlich bleibt es ein ziemlich kompakter „Brocken“. Sven Reigber, Steinmetz- und Steinbildhauermeister, sieht das ganz anders. Wie sein Großvater und Vater bringt er Leben in Stein, in dem er ihn individuell und mit viel Fingerspitzengefühl bearbeitet. Das Ergebnis ist unverwechselbar und vor allem nachhaltig. Letzteres ist für Sven Reigber wichtig, denn „Grabmale sind vergleichbar mit einem Denkmal. Sie erinnern an einen geliebten und verehrten Menschen, verraten durch kleine Details oftmals seine Vorlieben und das nicht nur für kurze Zeit, sondern für viele Jahrzehnte.“

Sven Reigber setzt seit 1. April 2019 in dritter Generation das traditionsreiche Familienunternehmen fort. Der von seinem Großvater Walter Reigber 1947 gegründete Meisterbetrieb wurde 1969 von seinem Vater Hans-Joachim Reigber übernommen, er gab jetzt den Staffelfstab an seinen Sohn weiter. Für den Senior ist das kein Problem, weiß er doch das Familienunternehmen in besten Händen. Schließlich ist Sven Reigber von Kindesbeinen an mit der Arbeit am Stein vertraut. Obwohl er die Lehre bei einem anderen Steinmetz absolvierte und 2006 zunächst sein eigenes Unternehmen in der Prager Straße gründete, helfen ihm nun die gesammelten Erfahrungen dabei, sowohl die Filiale in der Prager Straße am Südfriedhof als auch den Stammsitz am Friedhof Sellerhausen zu führen. Unterstützt wird er übrigens auch von seiner Mutter Petra Reigber, die nicht nur Buchhaltung und die persönlichen Gespräche mit den Kunden führt, sondern auch akribisch alle Termine ihrer Männer koordiniert. Der Beruf eines Steinmetz- und Steinbildhauers ist vielseitig und kreativ. Die zahlreichen

Grabmale an beiden Standorten sind beredtes Zeugnis dafür, wie man Natursteinen „Leben“ einhauchen kann. Eine Rose, ein Zweig, ein Buch, ein Bild, dazu Schriften in Gold oder Bronze erzählen vom Leben des Verstorbenen. Auch das Material – glänzend, matt, farbig oder ganz schlicht – spricht Bände. „Gern verwenden wir heimische Materialien wie Granit oder Sandstein. Viele Natursteinlieferanten haben aber inzwischen ihre eigene Produktion eingestellt“, bedauert Sven Reigber. So kommen die schönsten Natursteine jetzt aus aller Welt, um in Sellerhausen mit Sachkenntnis und Liebe zum Detail bearbeitet zu werden.

Bevor das Ergebnis sichtbar wird, gehen einige Stunden ins Land. „Holz kann man einfach sägen, Stein muss mit Spezialwerkzeug gefühlvoll bearbeitet werden“, erzählt Hans-Joachim Reigber, der nach wie vor seinem Sohn zur Seite steht. In seiner 50-jährigen Berufstätigkeit hat er zahlreichen Nachwuchs seine Kenntnisse vermittelt. Bedauerlicherweise ist aber der Handwerksberuf eines Steinmetzes bei jungen Leuten nicht mehr so gefragt. „Wir würden gern weiterhin ausbilden“, so Reigber, „aber in unserem Beruf ist eben auch handwerkliche Arbeit angesagt. Da muss man – trotz moderner Technik – auch zupacken können.“

Denkmalschutz und -pflege spielen im Familienunternehmen Reigber eine große Rolle. Sven Reigber hat sich deshalb auch zum Steinmetz- und Steinbildhauer in der Denkmalpflege qua-



Zwei Meister ihres Faches: Hans-Joachim und Sven Reigber in der Wurzner Straße am Friedhof Sellerhausen.

lifiziert. Sein handwerkliches Können wird bei der Sanierung von Gebäuden und historischen Grabanlagen besonders geschätzt. Letztere stehen übrigens auch unter Denkmalschutz und benötigen oftmals finanzielle Unterstützung. Wer möchte, kann sich an die Friedhofsverwaltung wenden und Pate einer solchen Anlage werden, damit sie für spätere Generationen erhalten bleibt.

„Eines Tages“, sinniert Sven Reigber, „wird es vielleicht auch keine Grabmale mehr geben, weil sich immer mehr für die grüne Wiese entscheiden. Schade bedauert er, denn damit gehe eine Erinnerungskultur verloren. Viele seien beispielsweise 40 oder 50 Jahre verheiratet und dann im Tode getrennt. Und die Hinterbliebenen wüssten nicht, wo sie in Zeiten des Gedenkens trauern sollen. Grabmale – ob monumental oder filigran – blieben jedoch kleine Denkmale.“

Text | Foto: era

Anzeige

Stilles Gedenken im November

Im Monat November kommt die Natur zur Ruhe und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Vielen Menschen ist es ein Bedürfnis den Verstorbenen zu gedenken. Die Städtischen Friedhöfe laden deshalb im November zu verschiedenen Gedenkveranstaltungen ein. So begannen die Katholischen Gemeinden am 3. November mit den Gräbersegnungen auf dem Südfriedhof und am 9. November auf dem Ostfriedhof. Nach einer Andacht in der Trauerhalle werden im Anschluss die Gräber gesegnet.

Am Toten- oder Ewigkeitssonntag, 24. November, haben die Trauerhallen der Städtischen Friedhöfe (außer Holzhausen) von 10 bis 16 Uhr für alle Leipziger geöffnet.

Auf dem Südfriedhof wird um 14 Uhr in die Hauptkapelle zu einer gemeinsamen weltlichen Gedenkfeier mit Ansprache und Musik eingeladen.

Auf den Friedhöfen in Sellerhausen (14 Uhr) und in Kleinzschocher (15 Uhr) kann an einer feierlichen Andacht der ev.-luth. Kirchgemeinden teilgenommen werden.



SVEN REIGBER

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Wurzner Str. 192 · 04318 Leipzig
Telefon 0341 2519030

Prager Str. 210 · 04299 Leipzig
Telefon 0341 8606176

www.steinmetz-reigber.de

Winter? **Lässt mich warm.**

Danke, dass wir Sie wärmen dürfen.



www.L.de/stadtwerke

Leipziger
Stadtwerke

AG Radverkehr der Stadt Leipzig feiert 30. Geburtstag – im Gespräch mit dem Radverkehrsbeauftragten

„Radfahrer sorgen für flüssigen Autoverkehr“

17,3 Prozent des Verkehrs in Leipzig entfällt auf Radfahrer. Das ist verglichen mit den acht Prozent von NRW super, aber mit den 31 Prozent von Kopenhagen schwach. Dabei haben wir ähnlich kurze Wege und flaches Land. Mehr Radverkehr ist ein wichtiger Teil der Klima- und Verkehrswende. Und der Stadtrat hat in der Mobilitätsstrategie 2030 eine Zunahme des Radverkehrsanteils im so genannten Modal Split auf 23 Prozent als Ziel beschlossen. Der individuelle Pkw-Verkehr soll auf 30 Prozent sinken. Seit anderthalb Jahren ist Christoph Waack Radverkehrsbeauftragter der Stadt Leipzig. „Hätte ich in der Stadtverwaltung nicht den Willen zur Veränderung gespürt*, hätte ich das Amt nicht übernommen“, sagt der promovierte Geograph, der zuvor vier Jahre Vorsitzender des ADFC Leipzig (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) war. Aber häufig sei das Verkehrs- und Tiefbauamt (VTA) an gesetzliche Rahmenbedingungen ge-

bunden, so Waack. Auch bei der Fördermittelvergabe werde die gesetzliche Vorgabe „Sicherheit vor Flüssigkeit des Verkehrs“ noch zu oft vom Autoverkehr aus gedacht. „Dabei sind es neben dem ÖPNV gerade die Radfahrenden, die für flüssigen Autoverkehr sorgen“, betont Waack.

Weniger Autos – besserer Autoverkehr. Autofahrer verunglücken immer seltener tödlich. Radfahrer hingegen sind immer häufiger in Unfälle verwickelt. Die Schuld liegt zu drei

Vierteln bei den Autofahrern. Und die Anzahl der getöteten Radfahrer steigt ebenfalls. Dennoch wollen immer mehr aufs Fahrrad (um-)steigen. Größtes Hemmnis ist die gefühlte Unsicherheit. Ein Dilemma: Denn objektiv sind Radstreifen neben der Fahrbahn im Sichtfeld der Autofahrer am sichersten. Subjektiv jedoch fühlen sich Radfahrende auf dem Radweg am sichersten, obwohl dieser im Kreuzungsbereich am allerunsichersten ist.

Etwa alle 14 Tage lädt Waack zur Arbeitsgemeinschaft Radverkehr ein – eine Art runder Tisch der beteiligten Fachämter nennt es Michael Jana, Leiter des VTA. Tatsächlich könne die AG Radverkehr als kleines Vorzeichen der friedlichen Revolution gesehen werden, bestätigt Waack. Sie wurde bereits im Sommer 1989 gegründet, innerhalb der Stadtverwaltung, aber mit Beteiligung von Aktiven aus der damaligen Umweltbewegung. Initiatoren waren Hans-Dieter Gräbe und Ulrich Patzer mit ihrer 1988 veröffentlichten und 185-seitigen Studie „Radfahren in Leipzig“. Der Fahrradanteil lag seinerzeit bei nur fünf Prozent. In der AG Rad werden alle Planungen



Nicht ohne sein Fahrrad: Christoph Waack

Foto: privat

des VTA vorgestellt und in Bezug auf den Radverkehr bewertet. Die Wünsche fließen in die weitere Planung ein. Diesen Austausch in beide Richtungen sieht Waack sehr positiv, um „das Thema Radverkehr immer mehr in der Stadtgesellschaft zu verankern“. Ein Ergebnis sind die erste Fahrradstraße in Leipzig sowie der Radweg vor den Höfen am Brühl. Eine Machbarkeitsstudie für Radschnellwege ins Umland ist in Arbeit, um speziell Pendler zum Umsteigen zu bewegen. Auch das Hauptnetz Rad, das heißt ein stadtweites Radverkehrsnetz zwischen allen Stadtteilen, kommt demnächst in den Stadtrat, um konkrete Maßnahmen abzuleiten und Lücken zu schließen. Waack wünscht sich auch eine Stärkung der Radwege durchs Grüne, um neue Nutzergruppen zu erschließen. Und überall ganz wichtig: Sicherheit und Komfort – aber nicht nur für Pkw, sondern Radfahrende.

Frank Willberg

*Die Stadt Leipzig ist im März 2019 gegründeten AG sächsischer Städte, Gemeinden und Landkreise zur Förderung des Rad- und Fußverkehrs e.V. (Rad.SN) beigetreten.

Anzeigen



**Pflegedienst
Kathrin Bosold**
Pflegedienst
Physiotherapie
Wohnservice

In unserem „**Wohnen Am Kreuz**“ in der Arno-Nitzsche-Str. 14 bieten wir Ihnen moderne Einraumwohnungen.

Ein **ambulanter Pflegedienst** ist vor Ort.

Großzügige Gemeinschaftsräume und ein Südseitengarten sorgen für optimale Wohnqualität.

Infos unter 0341 - 30 80 60

www.pflege-in-leipzig.de

f pflegedienstkathrinbosold

Dellentechnik Schönfeld

- /// Hagel- und Parkplatzschadenbeseitigung
- /// Smart-Repair
- /// Versicherungsabwicklung
- /// Karosserie-/Unfallinstandsetzung
- /// Fahrzeugaufbereitung

Essener Str. 11 (Einfahrt ALDI!), 04129 Leipzig
Tel. 0341 / 3 19 71 02
Funk 0177 / 7 94 76 36
www.dellentechnik.net

GUTSCHEIN 20€*
Bei Vorlage des Gutscheins erhalten Sie eine Gutschrift auf den Auftragswert in unserem Haus. *gilt für 1 Fahrzeug



Eine Beule oder eine Delle am Auto sind schnell passiert! Ob nun durch unachtsame Parker beim Einkaufen oder durch den Hagel und Sturm der vielen Unwetter in letzter Zeit – diese Schäden hinterlassen ein unschönes Bild am „liebsten Kind“ der Deutschen. Früher musste dann in der Werkstatt gespachtelt und neu lackiert oder gar komplett ausgetauscht werden. Ein teures Unterfangen, das zudem den Wert des Fahrzeuges stark minderte. Bei der Dellentechnik Schönfeld werden Hagelschäden, Parkdellen oder kleine Beulen am Auto mit speziell dafür entwickelten Werkzeugen in ihre ursprüngliche Form zurückgesetzt. Dabei bleibt die Originallackierung erhalten und man spart bis zu 70 % gegenüber einer klassischen Reparatur.